

Zeitschrift: BKGV-Information
Band: - (2000)
Heft: 47

Vorwort: Editorial
Autor: Zingg, Johann

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 19.10.2024

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Impressum

BKGV-Info

Informationsblatt des BKGV

Herausgeber:

Berner Kantonalgesangverband BKGV

Redaktion:

Johann Zingg, Hintergasse 65, Postfach,
4914 Roggwil, Tel. 062 929 21 78

Die **BKGV-Info** erscheint viermal jährlich.

Jahresbezugspreis:

Fr 12.– je Abonnement

3 Exemplare gratis für Chöre des BKGV.

Auflage: 1200 Exemplare

Inserate:

Gratis für angeschlossene Chöre

Übrige Inserenten:

1/1 Seite Fr. 250.-

1/2 Seite Fr. 140.-

¼ Seite Fr. 75.-

Kontaktadresse für Inserate:

Johann Zingg, Hintergasse 65, Postfach
4914 Roggwil, Tel: 062 929 21 78

Internet

Adresse: www.bkgv.ch

E-Mail: info@bkgv.ch

Redaktionsschluss Nr. 48: 18. November 2000

Editorial

Liebe Sängerinnen und Sänger,

Wir haben einen schönen Gesangsfest – Sommer hinter uns. Mindestens diejenigen, die am Schweizerischen Gesangsfest im Wallis oder an einem lokalen Gesangsfest teilnahmen, können das bezeugen.

Die Walliser waren im Vorfeld des SGF'2000 in Bezug auf den Einsatz moderner Bürotechnik und der deutschen Sprache nicht ganz bei den Leuten. Aber die Organisation an den fünf Festorten war nicht nur befriedigend, sondern sehr gut. Das Wetter mit meist strahlender Sonne und blauem Himmel machte auch mit. Das Gesangsfest im Wallis war ein Erfolg für die Chormusik und die Eindrücke und damit die Erinnerung der Teilnehmenden sind positiv. Wir berichten eingehend darüber.

Im Bernbiet sind Gesangsanlässe diesen Sommer eher Ausnahmen geblieben. In Koppigen und Mühlethurnen wurden Jubiläen gefeiert und die Infrastruktur für Sängertage benutzt. Die Berichte darüber finden Sie in dieser Ausgabe.

Notenlesen? Natürlich sehen wir die Noten beim Singen. Aber verstehen wir sie auch und die vielen Zeichen, die uns nebst den Noten mitteilen, wie ein Lied gesungen werden soll? Die Chorvereinigung Oberaargau bietet einen Notenlesekurs an. Siehe Seiten 15 und 16. Alle sind eingeladen, nicht nur die Oberaargauer.

Als Sängerinnen und Sänger stehen wir mitten im Leben. Zum Leben gehört aber auch der Tod. Der Verlust von Sängerkolleginnen und –Kollegen schmerzt. Stellvertretend für alle kürzlich Verstorbenen bringen wir zwei Nachrufe auf verdiente Sängerpersönlichkeiten.

Das Leben gehört uns! Freuen wir uns, wenn wir Woche für Woche in unsern Chören singen dürfen, auf Konzerte und Theater hin üben, Kameradschaft pflegen!

Euer Johann Zingg, Redaktor